

Axel Börsch-Supan,
Florian Heiss und Joachim Winter

Akzeptanzprobleme bei Rentenreformen

Wie die Bevölkerung
überzeugt werden kann



Deutsches Institut für Altersvorsorge

Inhaltsverzeichnis

Kurzzusammenfassung	1
1 Einführung, Aufbau der Studie und ihre Ergebnisse in Kürze	3
2 Ausgewählte Ergebnisse anderer Umfragen zum Rentensystem und zu Sozialreformen	11
3 Die Umfrage	17
3.1 Zielsetzung und Inhalt des Fragebogens	17
3.2 Durchführung der Befragung und Zusammensetzung der Stichprobe	18
3.3 Politische Einstellung, Wahlverhalten und Gewerkschaftszugehörigkeit	21
4 Die Einschätzung der Alterssicherung und ihrer bisherigen Reformen	27
4.1 Kenntnisstand zu Lage und Ausgestaltung der gesetzlichen Rente	27
4.2 Die gesetzliche Rentenversicherung – ein stabiles System oder ein System in der Krise?	35
4.3 Die Situation der privaten Altersvorsorge	40
5 Welchen Reformen würden die Bürger zustimmen?	45
5.1 Gewünschter Umfang des Sozialstaats	47
5.2 Bereitschaft zu persönlichen Opfern zugunsten eines stabilen Beitragssatzes	52
5.3 Welchen Institutionen wird eine Rentenreform zugetraut?	54
5.4 Politische Mehrheiten und Gestaltungsspielräume in der Rentenreform	60
5.4.1 Zur Bewertung der Einschätzung von Reformpaketen mit der Conjoint-Methode	60
5.4.2 Welche Reformpakete finden eine Mehrheit in der Bevölkerung?	66

6.	Der Einfluss von Kenntnis und Verständnis auf die Reformbereitschaft	75
6.1	Woher kommt der Widerstand gegen Reformen?	76
6.2	Kenntnisstand und Zustimmung	81
7.	Das sozialpolitische Fazit: Verbesserung von Information und Verständnis	85
Anhang: Fragebogen		87
Anhang: Literaturverzeichnis		101